

JAHRESTAGUNG der Österreichischen Gesellschaft für Neurorehabilitation (OeGNR)

Interdisziplinäre Herausforderungen
in der SHT-Rehabilitation



vorläufiges programm

27. und 28. September 2018



Veranstalter

Österreichische Gesellschaft für
Neurorehabilitation (OeGNR)
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA)



Wissenschaftliche Leitung

Prim UnivProf Dr. Walter Oder,
AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling

Wissenschaftliches Sekretariat

OA Dr. Monika Murg-Argeny



Wissenschaftliches Komitee

Vorstand der OeGNR

Lokales Tagungssekretariat

Michaela Zmaritz-Kukla
Teresa Talpa

Organisation

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
Büro für internationale Beziehungen und Kongresswesen
Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien
MMag. Amra Causevic
Tel. +43 5 93 93-20192
E-Mail: amra.causevic@auva.at

Registrierung und Bezahlung

Andrea Cejka
Tel. +43 5 93 93-20196
Fax +43 5 93 93-20198
E-Mail congress@auva.at

DFP-Punkte

Die Teilnahme an der Fachtagung ist für das Diplom-Fortbildungsprogramm
der Österreichischen Ärztekammer approbiert.

TAGUNGSORTE



Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neurorehabilitation

27. und 28. September 2018

Thirty Five | Vienna Twin Tower | 35. Stockwerk
Hertha-Firnberg-Straße / Ecke Maria-Kuhn-Gasse
1100 Wien

Curriculum Neurorehabilitation der OeGNR und ÖGN

29. September 2018

Modul 5: Interdisziplinäre Neurorehabilitation
29. September 2018

Twelve Conference Center
Vienna Twin Tower | 1. Obergeschoss
Hertha-Firnberg-Straße / Ecke Maria-Kuhn-Gasse
1100 Wien

Anmeldung über Studio12
Fr. Tanja WEINHART (siehe Seite 11)



© Gryc/AUVA

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Sie bei der diesjährigen Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Neurorehabilitation in Wien mit dem Schwerpunkt „Interdisziplinäre Herausforderungen in der Neurorehabilitation nach schwerem Schädel-Hirn-Trauma“ herzlich willkommen zu heißen.

Bei unseren Patienten ist das individuelle Rehabilitationskonzept besonders wichtig, wonach sich in Abhängigkeit von Schwere der Gehirnverletzung und Prognose, die Interventionsschwerpunkte und die Dauer der Neurorehabilitation, welche auch mehrere Jahre in Anspruch nehmen kann, richten.

So vielfältig die Symptomatik des schweren SHT ist, so vielfältig sind auch die Behandlungsansätze und benötigen nicht nur die nierenärztliche, sondern eine breite Palette medizinischer Expertisen verschiedener Fachrichtungen, worauf im Rahmen unserer diesjährigen Jahrestagung besonders eingegangen wird.

Es sind nicht nur die Folgen der direkten Verletzung des Gehirns, nämlich die motorischen, sensorischen und neuropsychologischen Symptome, die mit dem bewährten multiprofessionellen Neurorehabilitationskonzept behandelt werden. Es kommt oft zu weitreichenden intra- und extrakraniellen Komplikationen, die neurochirurgische und traumatologisch-orthopädische Eingriffe notwendig machen. Des Weiteren sind wir in vielen Fällen mit neuroophthalmologischen und endokrinologischen Gesundheitsproblemen konfrontiert, die einerseits rasch erkannt und anderseits in interdisziplinärer Zusammenarbeit gelöst werden müssen, um bestmögliche Behandlungsergebnisse für unsere Patientinnen und Patienten erzielen zu können. Auch auf die vernachlässigte Thematik der sexuellen Dysfunktion nach SHT wird eingegangen.



Als Symbol für diesen Kongress wählten wir den Schmetterling (altgriechisch „Hauch, Atem, Seele“). Er steht für Vielfältigkeit, wie sich auch die Symptomatik des Schädel-Hirn-Traumas darstellt und für die „vollständige Metamorphose“, wie sie häufig im Prozess der Rehabilitation zu beobachten ist. In der kreativtherapeutischen Auseinandersetzung mit Symbolen und Motiven wird der Schmetterling häufig als diagnostisches und therapeutisches Motiv herangezogen.

Wir freuen uns schon sehr auf Ihre Teilnahme und auf den wichtigen und interessanten interdisziplinären Diskurs.

Prim UnivProf Dr. Walter Oder
Tagungspräsident

OA Dr. Monika Murg-Argeny
Wissenschaftliche Tagungssekretärin





Donnerstag, 27. September 2018

09.00–09.15	Begrüßung R. Frank, Ärztliche Direktion, AUVA W. Oder, Ärztlicher Leiter RZ-Meidling, AUVA
09.15–12.45	1. WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG Möglichkeiten und Grenzen der Neurorehabilitation nach schwerem SHT: gestern – heute – morgen
	Vorsitz: W. Oder, Wien H. Binder, Wien
09.15–09.40	Möglichkeiten und Grenzen der Neurorehabilitation bei prolongierten Störungen des Bewusstseins nach SHT H. Binder, Wien
09.40–10.05	Rehabilitation von Störungen des Verhaltens und der Kognition nach SHT J. Spatt, Wien
10.05–10.30	Outcome-Prädiktion nach schwerem Schädel-Hirn-Trauma P. Lackner, Wien
10.30–10.55	Wie lange ist eine Neurorehabilitation nach SHT notwendig? N. Steinhoff, Kittsee
10.55–11.30	Kaffeepause
11.30–11.55	Multiresistente Erreger in der Neurorehabilitation V. Tomantschger, Hermagor
11.55–12.20	Hygienemanagement und Sanierungsmöglichkeit bei MRSA G. Pichler, Graz
12.20–12.45	Der antikoagulierte Patient mit Schädel-Hirn-Trauma H. Schöchl, Salzburg
12.45–14.00	Mittagspause



Donnerstag, 27. September 2018

14.00–15.05	2. WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG Neurooftalmologische Probleme nach SHT Vorsitz: N. Steinhoff, Kittsee J. Spatt, Wien
14.00–14.40	KEYNOTE Komplexe Augenmotilitätsstörungen nach SHT W. Heide, Celle
14.40–15.05	Möglichkeiten der Orthoptik in der Neurorehabilitation nach SHT U. Böhm-Mairinger, Wien
15.05–15.35	Kaffeepause
15.35–17.05	3. WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG Neuroendokrinologische Probleme nach SHT Vorsitz: C. Stepan, Wien V. Tomantschger, Hermagor
15.35–16.15	KEYNOTE Neuroendokrinologische Folgen eines SHT G. Stalla, München
16.15–16.40	Sexualität und Schädel-Hirn-Trauma Ch. Kolb, Kalsdorf
16.40–17.05	Neurourologische Diagnostik und Therapie bei Schädel-Hirn-Trauma H. Madersbacher, Innsbruck
ab 18.30 Uhr	Führungen durch das Schmetterlingshaus & Come-Together-Dinner im Palmenhaus beim Burggarten



Freitag, 28. September 2018

09.00–11.45

4. WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG

Neurologisch-neurochirurgische Probleme nach SHT

Vorsitz: B. Pfausler, Innsbruck | H. Moser, Altmünster

09.00–09.35

Sinking-Skin-Flap-Syndrom – ein unterschätztes Problem in der Neurorehabilitation

M. Schorl, Walzenhausen

09.35–10.00

Kranioplastie bei traumatischen Kalottendefekten: Geschichte, Materialien und Ergebnisse

K. Ungersböck, St. Pölten

10.00–10.25

30 Jahre Cranioplastie-Erfahrung im UKH-Meidling

A. Meznik, Wien

10.25–10.55

Kaffeepause

10.55–11.20

Diagnostik eines posttraumatischen Hydrozephalus aus neurologischer Sicht

B. Pfausler, Innsbruck

11.20–11.45

Therapiemöglichkeiten eines posttraumatischen Hydrozephalus aus neurochirurgischer Sicht

A. Ulram, Wien

11.45–13.00

Mittagspause

13.00–14.40

5. WISSENSCHAFTLICHE SITZUNG

Neuroorthopädische Probleme nach SHT

Vorsitz: S. Asenbaum-Nan, Amstetten | F. S. Höger, Graz

13.00–13.25

Heterotope Ossifikationen aus neurorehabilitativer Sicht

A. Haymerle-Kimla, Wien

13.25–13.50

Wann ist in der SHT-Rehabilitation eine chirurgisch-orthopädische Intervention sinnvoll: Extrakranielle Sekundäreingriffe im Rahmen der Neurorehabilitation

M. Zimmermann-Fischer, Wien



Freitag, 28. September 2018

13.50–14.40	6. Wissenschaftliche Sitzung Neurogene Dysphagie nach SHT Vorsitz: L. Saltuari
13.50–14.15	Neurogene Dysphagie nach Schädel-Hirn-Trauma S. Schwarz, Tulln
14.15–14.40	Neurogene Dysphagie – eine transdisziplinäre Herausforderung A. Fillbrandt, Wien
14.40–15.10	Kaffeepause
15.10–16.35	7. Wissenschaftliche Sitzung Kunst-, Kreativ- und Psychotherapien in der Neurorehabilitation Vorsitz: G. Kranz, Wien M. Murg-Argeny, Wien
15.10–15.45	Möglichkeiten und Grenzen einer Psychotherapie nach Schädel-Hirn-Trauma C. Exner, Leipzig
15.45–16.10	Bildnerei in der Neurorehabilitation – Schmetterlinge im Kopf E. Gebharter-Edelmann, Wien M. Murg-Argeny, Wien
16.10–16.35	Möglichkeiten und Grenzen der Kreativtherapien nach Schädel-Hirn-Trauma G. Tucek, Krems
16.35–16.45	Verabschiedung W. Oder, Ärztlicher Leiter RZ-Meidling, AUVA

**Im Anschluss: Besichtigung der Ausstellung der Kunsttherapie im RZ-Meidling
„Schmetterlinge im Kopf – was kann der Flügelschlag eines Schmetterlings
bewirken?“**

Kuratiert von: E. Gebharter-Edelmann, U. Zyma, M. Murg-Argeny



Vortragende und Vorsitzende

Prim UnivDoz DDr.

Susanne Asenbaum-Nan, MSc, MBA
Landesklinikum Amstetten-Mauer,
Amstetten, Leiterin der Abteilung
für Neurologie

UnivProf Dr. Heinrich Binder

Wien, Facharzt für Neurologie
und Psychiatrie

Ursula Böhm-Mairinger

AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling,
Wien, Orthoptistin

Prof Dr. Cornelia Exner

Universität Leipzig,
Institut für Psychologie, Leipzig
Professorin für Klinische Psychologie
und Psychotherapie

Alexander Fillbrandt

Logopäde, Wien

Dr. Roland Frank

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt,
Wien, Ärztlicher Direktor der AUVA

Mag. Dr. Elisabeth Gebharter-Edelmann

AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling,
Wien, Kunsttherapeutin/Kunstpädagogin

Dr. Angelika Haymerle-Kimla

AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling,
Wien, Fachärztin für Neurologie

Chefarzt Prof Dr. Wolfgang Heide

Allgemeines Krankenhaus Celle
Leiter der Abteilung für Neurologie

Prim Dr. Franz Stefan Höger

Landeskrankenhaus Graz Süd-West
Leiter der Abteilung für Neurologie

Dr. Christoph Kolb, Dipl. LSB

Fachstelle hautnah. alpha nova, Kalsdorf

Prim Prof Dr. Gottfried Kranz

Neurologisches Rehabilitationszentrum
Rosenhügel, Wien, Ärztlicher Direktor

Prim AssozProf PrivDoz Dr.

Peter Lackner

Sozialmedizinisches Zentrum Baum-
gartner Höhe Otto-Wagner-Spital, Wien
Leiter der Abteilung für Neurologie

UnivProf Dr. Helmut Madersbacher

Universitätsklinik für Neurologie,
Innsbruck, Facharzt für Neurologie

Dr. Alexander Meznik

AUVA-Traumazentrum Wien – Standort
Meidling, Wien
Facharzt für Unfallchirurgie

Prim UnivLekt Dr. Hermann Moser, MSc

Neurologisches Therapiezentrum,
Altmünster, Ärztlicher Leiter

Dr. Monika Murg-Argeny

AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling,
Wien, Fachärztin für Neurologie

Prim UnivProf Dr. Walter Oder

AUVA-Rehabilitationszentrum Meidling,
Wien, Ärztlicher Leiter



Vortragende und Vorsitzende

PrivDoz Dr. Bettina Pfausler

Universitätsklinik für Neurologie,
Innsbruck, Leiterin der neurologischen
Intensivstation

Prim Dr. Gerald Pichler, MSc

Albert Schweitzer Klinik, Graz
Leiter der Abteilung für Neurologie

Prim UnivProf Dr. Leopold Saltuari

Landeskrankenhaus Hochzirl,
Ärztlicher Leiter

Doz Dr. Herbert Schöchl

AUVA-Unfallkrankenhaus Salzburg
Facharzt für Anästhesie- und
Intensivmedizin

Stv. Chefarzt Dr. Martin Schorl

Rheinburg-Klinik, Walzenhausen
Facharzt für Neurologie

OA Dr. Sigrid Schwarz

Universitätsklinikum Tulln,
Oberärztin

UnivDoz Dr. Josef Spatt

Wien, Facharzt für Neurologie
und Psychiatrie

Prof Dr. Günter Stalla

Max-Planck-Institut für Psychiatrie,
München, Leiter der Inneren Medizin,
Endokrinologie, Neuroendokrinologischen
Ambulanz und Andrologie

Prim Dr. Nikolaus Steinhoff

Neurologisches Rehabilitationszentrum
Kittsee, Ärztlicher Leiter

Prim Dr. Christoph Stepan, MSc

Neurologisches Rehabilitationszentrum,
Rehaklinik Wien Baumgarten
Ärztlicher Leiter

Dr. Volker Tomantschger

Gailtal-Klinik, Hermagor
Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

Prof (FH) PrivDoz Mag. Dr.

Gerhard Tucek

Leitung Institut für Therapiewissen-
schaften & Josef Ressel Zentrum,
Krems an der Donau, Musiktherapeut

Dr. Andreas Ulram

Krankenanstalt Rudolfstiftung, Wien
Facharzt für Neurochirurgie

Prim UnivProf Dr. Karl Ungersböck

Universitätsklinikum St. Pölten,
Leiter der Universitätsklinik

Dr. Martin Zimmermann-Fischer

AUVA-Traumazentrum Wien – Standort
Meidling, Facharzt für Unfallchirurgie





Donnerstag, 27. September 2018

Führungen durch das Schmetterlingshaus & Come-Together-Dinner im Palmenhaus

Am **27. September 2018** sind Führungen durch das Schmetterlingshaus und ein gemeinsamer Abend für die Teilnehmenden vorgesehen.

Die Teilnahme ist in der Tagungsgebühr inkludiert.

Es besteht die Möglichkeit einer Führung durch das Schmetterlingshaus. Anschließend ist ein Come-Together-Dinner im Palmenhaus Wien vorgesehen.

Begleitpersonen können gegen den **Aufpreis von EUR 70,- pro Person** teilnehmen.

Shuttle: 17.30 Uhr

Führungen durch das Schmetterlingshaus | Hofburg, 1010 Wien, 18.30 Uhr
Come-Together-Dinner im Palmenhaus | Burggarten 1, 1010 Wien, 19.30 Uhr

© Gregor Lechner | phoenics.eu



Anmeldung



Online-Anmeldung

<https://online-services.auva.at/kongresse/>

Klicken Sie den Header „Veranstaltungen“ und wählen Sie „Jahrestagung der OeGNR 2018“.

Per Post/per E-Mail/per Fax:

Übermitteln Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an: **AUVA | Büro für Internationale Beziehungen und Kongresswesen**, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien, Österreich
E-Mail: congress@auva.at
Fax: +43 5 93 93-20198

Das Kongressbüro sendet Ihnen nach Erhalt des Anmeldeformulars eine Bestätigung über die Anmeldung zum Kongress und eine Rechnung zu.

Teilnahmebeitrag

Mitglied der OeGNR (FachärztInnen)	€ 150,00
Nicht-Mitglied (FachärztInnen)	€ 200,00
TherapeutInnen / Pflegepersonal / PsychologInnen	€ 125,00
Studierende	€ 100,00

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet die Teilnahme an der Tagung am 27. und 28. September 2018, die Tagungsunterlagen, die Pausenverpflegung sowie die Teilnahme an der Abendveranstaltung am 27. September 2018.

Zahlungen

Die Einzahlung des Teilnahmebeitrags erbitten wir (spesenfrei für den Empfänger) an:
„Allgemeine Unfallversicherungsanstalt – Kennwort „OeGNR – Neurorehabilitation 2018“ mit Angabe der Rechnungsnummer und des Teilnehmernamens auf das Konto bei der Raiffeisen Zentralbank, Wien.

IBAN: AT08 3100 0020 0010 5460, BIC: RZBAATWW.

Bitte geben Sie unbedingt die Rechnungsnummer auf dem Überweisungsschein an. Ihre Zahlung kann sonst nicht zugeordnet werden! Bitte beachten Sie, dass vor Ort weder Bar-, Bankomat- noch Kreditkartenzahlungen möglich sind!

Anmeldeschluss 02. September 2018

Stornierungen

Stornierungen sind schriftlich beim Tagungsbüro vorzunehmen. Bereits eingezahlte Gebühren werden bis einschließlich 02. September 2018 rückerstattet. Bei späterer Stornierung verfällt der eingezahlte Betrag, es kann jedoch eine andere Person nominiert werden.

Gesonderte Anmeldung:

Curriculum Neurorehabilitation der OeGNR und ÖGN | 29. September 2018

Modul 5: Interdisziplinäre Neuro-Rehabilitation

Anmeldung & Information | OeGNR/ÖGN-Sekretariat

E-Mail: oegn@studio12.co.at

Programm abrufbar unter: www.oegn.at

Anreise



Thirty Five

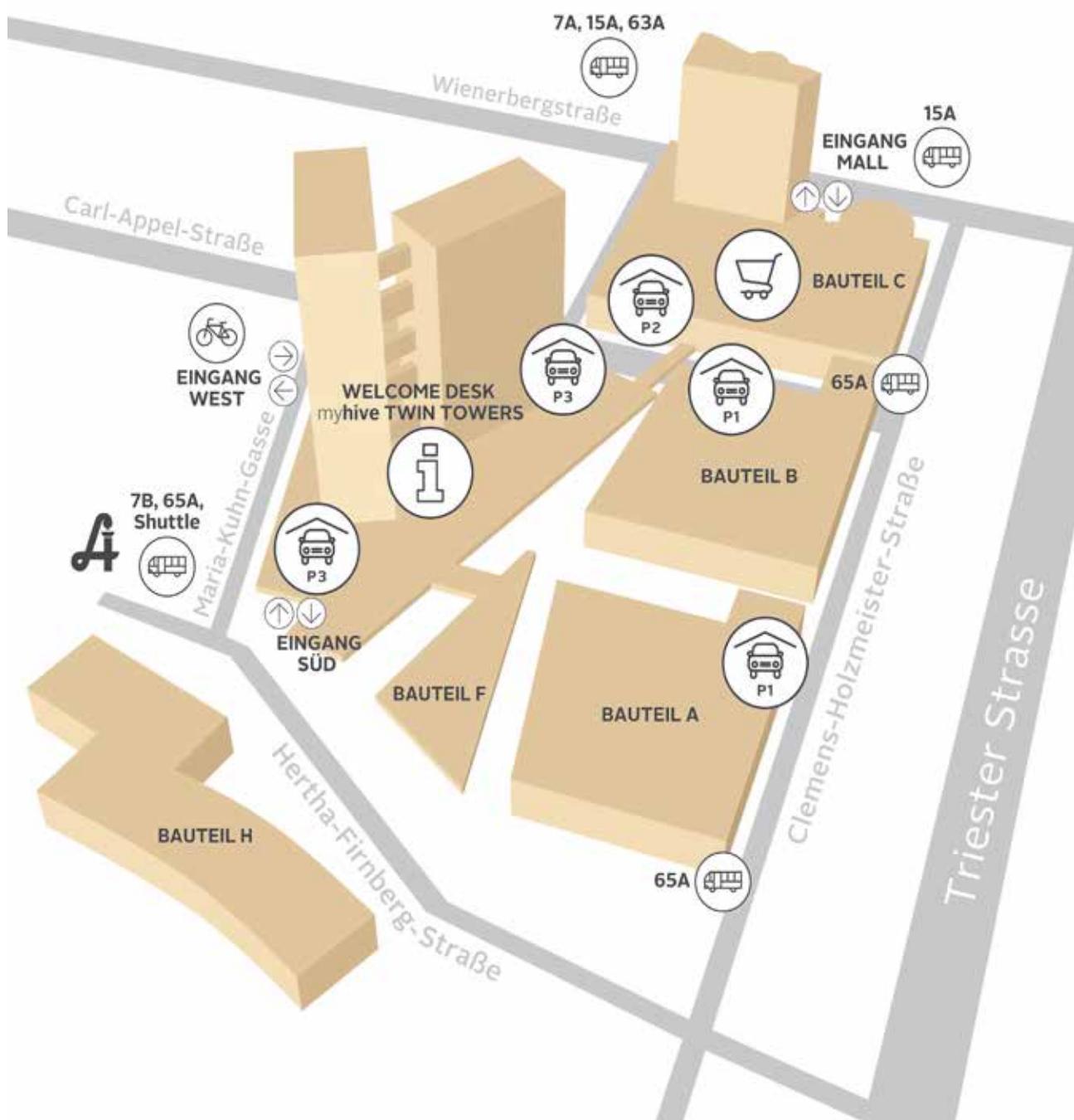
Vienna Twin Tower, 35. Stockwerk
Hertha-Firnberg-Strasse / Ecke Maria-Kuhn-Gasse
1100 Wien

Der Business Park Vienna liegt 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt; in 20 Minuten erreicht man den Flughafen Wien-Schwechat; es gibt einen direkten Autobahnanschluss A2, A21, A23 sowie eine Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz.

© xxxx



Twin Towers



Anreise



Erreichbarkeit des Thirty Five mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Nehmen Sie den Bus 63A (Richtung Gesundheitszentrum Süd) und steigen Sie bei der Station „Gesundheitszentrum Süd“ aus. Von dort sind es 5 Minuten zu Fuß.

Nehmen Sie den Bus 15A (Richtung Enkplatz U/Grillgasse) und steigen Sie bei der Station „Gesundheitszentrum Süd“ aus. Von dort sind es 5 Minuten zu Fuß.

Wiener Linien

Informationen zu Bus-, Straßenbahn- und U-Bahnverbindungen in Wien finden Sie unter: www.wienerlinien.at

Ein 24-Stunden-Ticket für beliebig viele Fahrten beläuft sich auf Euro 8,00 ein 48-Stunden-Ticket auf Euro 14,10 und ein 72-Stunden-Ticket auf Euro 17,10.

Taxi

Taxi-Zentrale Wien +43 1 40100

Taxi-Zentrale Wien +43 1 31300

Parken

Das Parken ist in der Parkgarage 3 für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Von der Parkgarage 3 kommen Sie direkt mit dem Aufzug an die Tower-Rezeption, von welcher Sie in das Thirty Five im 35. Stockwerk gebracht werden.



Allgemeine Informationen



Kongressunterlagen

Sie erhalten Ihre gesamten Kongressunterlagen gemeinsam mit Ihrem Namensschild vor Ort an der Registrierung im Thirty Five im 35. Stockwerk.

Ihr Namensschild gilt als Eintrittsausweis zum wissenschaftlichen Programm und ist während des Kongresses zu tragen.

Öffnungszeiten der Registrierung

Donnerstag, 27. September 2018 08.00–17.00

Freitag, 28. September 2018 08.00–17.00

Foto- und Filmdokumentation der Veranstaltung

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der gegenwärtigen und künftigen Nutzung der bei der Veranstaltung entstandenen Fotos und Filmaufnahmen durch die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt einverstanden.

DFP-Punkte

Die Teilnahme an der Fachtagung ist für das Diplom-Fortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer für das Fach Neurologie approbiert. Für die Erlangung der Fortbildungspunkte und die elektronische Buchung auf Ihr Fortbildungskonto müssen Sie sich in eine Anwesenheitsliste eintragen. Bitte wenden Sie sich an eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter bei den Registrierungsschaltern.



Hotelreservierung



Im Renaissance Wien Hotel

(Linke Wienzeile/Ullmannstrasse 71, 1150 Wien)
steht bis 12. September 2018 für alle Teilnehmende und Begleitpersonen
ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung.
Nach Ablauf der Buchungsfrist können keine Zimmer garantiert werden.

Zimmerpreis

Einzelzimmer zu € 129,00 per Nacht (inkl. Frühstück)
Doppelzimmer zu € 154,00 per Nacht (inkl. Frühstück)

Buchen Sie Ihr Zimmer online: <https://bit.ly/2LB7572>

Weitere Hotels

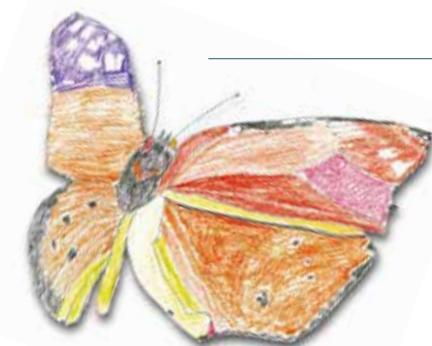
Der Wiener Tourismusverband bietet weiters auf
<http://wien.info/de/hotels>
die Möglichkeit der Online-Buchung von Hotelzimmern.

Informationen und Buchungen:

Wien Hotels & Info, Zentrale Reservierung (kostenloser Service!)
Tel.: +43 1 24 555
Fax: +43 1 24 555 666
E-Mail: info@wien.info



Notizen



JAHRESTAGUNG der Österreichischen Gesellschaft für Neurorehabilitation (OeGNR)



27. und 28. September 2018